Nr. 08 19.04.2017

Landessportbund-Präsidium in Klausur

**Leistungssportreform und Sportverständnis**

Wie wirkt sich die Leistungssportreform auf Hessens Spitzensportlerinnen und Spitzensportler aus und wie kann im konkreten Fall ein „Hessischer Weg“ aussehen? Wie stellt sich die neue Sportbund-Kampagne „Sport bildet und bewegt – in Schule und Verein“ im Detail dar und wie ist es im Sport um gesamtgesellschaftlich wichtige Bereiche wie Integration und Inklusion bestellt?

Mit diesen und vielen weiteren Fragen rund um den organisierten Sport in Hessen wird sich das Präsidium des Landessportbundes Hessen e.V. (lsb h) jetzt in einer Klausurtagung beschäftigen. Dazu trifft sich die Führungsspitze des hessischen Sports in Gründau-Gettenbach.

Themen der zweitägigen Zusammenkunft sind zudem auszugsweise die Weiterentwicklung der Sportkreisreform und zudem das Sportverständnis des Sports in Hessen. Hier geht es um Aspekte und Regularien zur Aufnahme neuer Sportarten und Sportverbände in das System des organisierten Sports.

„Good Governance“, im Kontext zu sehen als „Grundsätze guter Verbandsführung“, die Vorbereitung des im Mai anstehenden Hauptausschusses sowie des XXVIII. Sportbundtages im nächsten Jahr komplettieren die Tagesordnung.

Die Klausurtagung findet am Freitag, dem 21. und Samstag, dem 22. April statt.